

29./30. Mai 1679 in Luzern]¹ mein interess beobachten welle, und dass Bischoffzellische wesen [bezüglich der Auslegung der vom Heiligen Stuhl 1617 ausgestellten Bulle Pastoralis officii - konkret ging es dabei um die Pfründenbesetzung im Stifte daselbst -]² dahin helfen well also verlaiten, damit ein solcher Vergleich und tractat gepflogen mechte werden, durch welchen Zue Vorderist die Ehre Gottes und allerseits guete Verstandtnuss gepflanzt mechte werden, und der herr werde mier noch dass leste Freündtstückh thun, und helfen dahin Zue laborieren, das es auf dass arbonische proiect [- Arbon war eine Herrschaft des Bistums Konstanz -] komen mechte. Jch refferiere mich auf meinen h. Officialen [Johann **Blau**], welcher dem herrn Statthalter [Zurlauben gemeint] weitere Mündtliche bericht an die hand geben würdt. Gott gebe sein Gottl. genad dass alles wohl ablauffe und erhalte den herrn in allem wohlergehen wie ich dan bin und verbleibe ...".

1) s. EA VI 1, 1099 (Nr. 711) spez. 1211 Art. 599

2) s. Zurlaubiana AH 29/102

Original, Siegel flachgedrückt

AH 136, 357-358 - Blatt 357^v und 358^r leer

218

1728

A

VERZEICHNIS DER "CAPITALIA [AUS DER HINTERLASSENSCHAFT VON MARIA BARBARA ZURLAUBEN]"¹

"Capitalia	gl.	ss	a
H. [alt] Landvogt [von Mendrisio, Wolfgang Damian]			
Müller [von Zug] solle Capital	100		
darbey dan 1727. [17]28. [Zins]	10		
Carlj Joseph Brandenberg [von Zug]	1000		
und den 1726. 27. 28.	150		
[Wolfgang] Martin Keiser von Oberweyl [=Oberwil]	564		
und den 1726. 27. 28.	84	24	
[Die] Frauw [Anna Maria Louisa Zurlauben, als Gattin von] Ratsherr [Beat Kaspar Uttinger verheiratete] Utigerin	200		
und den 1726. 27. 28.	30		
Haus M. ^r [=Immerer der Stadt Zug, Johann] Wolfgang			
Landtwing	280		
und den 1725. 26. 27. 28.	56		
Hanss Caspar Spillmann	150		
und den 1726. 27. 28.	22	20	
Pfarrherr alhier ²	100		

	gl.	ss	a
darbey nach abzug 22 ss 3 a an dem 1726 annoch 1727. 28.	14	17	3
Pfarrherr Zu beynweil [=Beinwil im Freiamt, Wolf- gang Karl Anton Müller]	100		
und den 1727. 28.	10		
Hanss Christen schikher [=Schicker, von Baar]	300		
und den 1726. 27. 28.	45		
Bartlj [Leonz] schüch [=Scheuch, von Baar]	150		
und den 1725. 26. 27. 28.	30		
Martin Andermatt [von Baar]	50		
und den 1726. 27. 28.	7	20	...
Mathias schlumpf und Mathis haas [beide von Stein- hausen]	400		
darbey der 1726. 1727. 1728.	60		
Hanss Caspar Hürlij [=Hürlimann, von Walchwil]	272	30	
und den 1726. 27. 28.	46	36	3
Ulj und Hanss Jost Sträbel [=Strebel, von Boswil]	300		
und den 1727. 28.	30		
Carlj Caspar Keiser [von Zug]	150		
und den 1728.	7	20	
Mathe schreyber [=Schreiber]	100		
und den 1726. 27. 28.	15		
[Karl] Joseph Moos im Lüssi [in Zug]	200		
und den 1726. 27. 28.	30		
Gottsshauss denikhen [=Kloster Tänikon]	125		
und den 1727. 28.	12	20	
H. [Abbé] Batt Jacob [Anton] Zurlauben	100		
und den 1724. 1725. 26. 27. 28.	25		
<hr/> Summa	5322	28	

bringt zu 7 theil³ gerächnet Einem [jeden] 756 gl. 14 ss"

- 1) Das Hinterlassenschaftsinventar vom Jahre 1725 selbst s. unter Zurlaubiana AH 72/11.
- 2) Wenn die Stadt Zug gemeint ist, so kommen in Frage: Karl Josef **Moos**, Pfarrer bzw. Dekan von 1719 bis 1728, bzw. Beat Karl Anton Wolfgang **Wickart**, Pfarrer bzw. Dekan von 1728 bis 1758.
- 3) Gemeint sind hier die Kinder von Maria Barbara Zurlauben: Beat Jakob Anton, **Heinrich Damian Leonz**, **Beat Ludwig**, **Maria Helena Barbara**, **Anna Maria Louisa**, **Maria Anna Juliana** und **Anna Maria Barbara** Zurlauben, s. ebenda AH 123/46.

AH 136, 359

[1663 September 24.]

AUSZUG AUS DEM BÜNDNIS DER XIII ORTE UND DEREN ZUGEWANDTEN MIT
FRANKREICH

"Extract¹ des 25 Articuls us dem Franzosischen pündtnus"